

L02312 Arthur Schnitzler an  
Georg Brandes, 30. 11. 1918

Wien, 30. 11. 918

Lieber und verehrter Herr Brandes

Darf ich Sie bitten, Herrn Sonne, der Ihnen die herzlichsten Grüße überbringt,  
freundlich aufzunehmen? Er reist in national-jüdischen Angelegenheiten nach  
5 Kopenhagen, und von dort weiter, und wird Ihnen, wenn Sie es gestatten allerlei  
berichten, was Sie sehr interessiren wird. Jedenfalls werden Sie in ihm einen sehr  
klugen, höchst unterrichteten und in bestem Sinne thätigen Mann kennen lernen.  
Lassen Sie mich Ihnen heute nur flüchtig für Ihren letzten Brief danken – in den  
nächsten Tagen soll es ausführlicher geschehn – und hoffentlich läßt sich bald  
10 schöneres erzählen als es heute möglich wäre. Die Meinen sind alle wohl; – und  
ich arbeite so gut es geht; – aber es geht nicht gut. Immerhin erhalten Sie eine  
neue Novelle von mir zugeschickt! Von Herzen  
Ihr

Arthur Schnitzler

- ✎ Versand durch Arthur Schnitzler am 30. 11. 1918 in Wien  
Erhalt durch Georg Brandes im Zeitraum [1. 12. 1918 – 5. 12. 1918?] in Kopenhagen
- 📍 Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 825 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand beschriftet: »Schnitzler« und numme-  
riert: »41.«
- 📖 Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Herausgegeben von Kurt Bergel.  
Bern: Francke 1956, S. 125–126.

<sup>12</sup> *Novelle*] ab hier weiter am linken Rand

## Index der erwähnten Entitäten

**Kopenhagen**, *Hauptstadt*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Casanovas Heimfahrt*, 1

SONNE, ABRAHAM (13. 9. 1883 Przemyśl – 29. 3. 1950 Hod HaSharon), *Schriftsteller, Zionist*, 1

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 30. 11. 1918. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02312.html> (Stand 14. Februar 2026)